

Schreiben für die gnadenlosesten Leser - Kinder und Jugendliche

Schreibbogensseminar mit Astrid Rösel

18. bis 22. September 2017

Gerade Kinder und Jugendliche sind gnadenlose Leser: Kann ich sie nicht vom ersten Satz an in meine Geschichte ziehen, habe ich sie schon verloren. Und das geht mit jedem Satz so weiter – schnell ist das Buch aus der Hand gelegt und für immer vergessen.

(Wir Erwachsene sind oft wesentlich toleranter und lesen weiter, einfach weil wir den Autor mögen oder weil uns jemand das Buch so sehr empfohlen hat, dass wir immer noch auf für uns Lesenswertes hoffen ...)

Dieses Seminar widmet sich den Fragen: Womit wecke ich das Interesse von Kindern und Jugendlichen? Und wie kann ich das, was ich erzählen möchte, für meine Leser ansprechend umsetzen? Mit welchen konkreten handwerklichen Mitteln gestalte ich interessante Figuren, entwickle Konflikte, baue tragfähige Spannungsbögen? Darüber werden wir sprechen und sofort praktische Erfahrungen sammeln. Zu allen entstehenden Texten bekommen Sie vielfältige Rückmeldungen und Tipps vom Profi.

Während des Seminars können Sie einen vorhandenen oder begonnenen Text überarbeiten bzw. weiterschreiben oder eine ganz neue Geschichte beginnen. Dabei vergleichen wir die Unterschiede des Schreibens für die verschiedenen Altersgruppen.

Außerdem sprechen wir über aktuelle Trends auf dem Buchmarkt und die verschiedenen Veröffentlichungsmöglichkeiten (einschließlich Self-Publishing).

Insgesamt haben wir 21 Seminarstunden miteinander:

- Montag 15 bis 18 Uhr (dieser Termin kann sich noch verschieben, indem er ggf. Anreisezeiten angepasst wird),
- Dienstag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr,
- Mittwoch 10 bis 13 Uhr,
- Donnerstag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr,
- Freitag 10 bis 13 Uhr.

Den Mittwochnachmittag können Sie zum Schreiben oder für Unternehmungen nutzen.

Gebühr des Seminars "Schreiben für Kinder und Jugendliche": 320 Euro

Die Gebühr beinhaltet das Seminar und Getränke im Seminarraum.

Bei der Organisation von Anreise und Quartier helfe ich Ihnen gerne, beispielsweise lassen sich von der Bahnauskunft ermittelte Verbindungen durch Ortskenntnisse oft deutlich vereinfachen. In Oberweißbach gibt es vielfältige Übernachtungsmöglichkeiten von Pensionszimmern über Ferienwohnungen bis zum Drei-Sterne-Hotel.